Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 105 (1979)

Heft: 49

Rubrik: Nachwörter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachwörter

UNVERHÄLTNISMÄSSIGKEIT

Seitdem die ABC-Waffen (atomare, biologische, chemische), erlaubte und unerlaubte, pfannenfertig lieferbar sind, sind die Kosten für die Ausbildung der Abc-Schützen unverhältnismässig hoch.

ALS DIE VÖGEL SÜDWÄRTS FLOGEN

Ein Vogel sagte: Blas blas blas Ein Vogel sagte: Blas blas blas Ein Vogel sagte: Blas du mir,

o blas mir in die Federn! – Und von weit oben sang der Chor:

«Frei, wie wir Vögel sind!»

ZUM ERSCHRECKEN

Das Gute tun – und ein wenig, winzig-wenig Böses nicht lassen. Sie sind entsetzt? Ich glaube, dass Menschen, die unaufhörlich, sich feind und sich verleugnend nur Gutes tun, krank werden.

AUS DER VOGELSCHAU

Wir werden beobachtet von den Vögeln. Ich bin gegen Geheimpolizeien – wo immer. Und werde jetzt unsicher: Haben die Vögel, die *auch* von der Erde leben, nicht gute Gründe, misstrauisch uns zu beäugen?

ERNTE

Ich hatte eine gute Ineinandersetzung mit X.
Auseinandersetzungen von A bis Z haben nie viel eingebracht.

BALD WIRD ES SCHNEIN

Wird einst Schnee die letzte Wärme sein, die uns einhüllt? Nein! Widerstand, Liebe und das Herz, das *Dennoch!* heisst, sind gute Mäntel und Kappen.

UND AUCH IM WINTER, WENN ES SCHNEIT

Als im Oktober ein gelber Schmetterling ins Zimmer flog, zweifelte ich nicht an den nächstjährigen Anemonen.

Der müsste ein mieser Vogel sein, der das Verhängnis kommen sieht, warnt

und nicht *dennoch* ungeduldig die Rückkehr der Zugvögel erwartete!